

AUFBAU- UND VERWENDUNGSANLEITUNG

INSTRUCTIONS OF ASSEMBLY AND USE



MOBILE HEBEVORRICHTUNG

MOBILE LIFTING DEVICE

118KRF25-SET1
118KF25-SET1
118KRF25-SET2
118KF25-SET2
118KRF50-SET1
118KF50-SET1
118KRF50-SET2
118KF50-SET2

SCHAKE GmbH

Eckeseyer Str. 195
58089 Hagen
infoschake.com
+49 23 31 328 60 60

INHALTSVERZEICHNIS

1. Wichtige Produkteigenschaften	3
2. Artikeltext	3
3. Allgemeines und Sicherheitshinweise	4
4. Begrifflichkeiten	4
5. Verwendung	5
6. Montagehinweise	6-7
7. Technische Daten	8
8. Lager und Transport	8
9. Sortiment / zugehörige Artikel	9
10. Anwendungsbeispiele	10

CONTENT

1. Important product features	11
2. Item text	11
3. General and safety Informations	12
4. Terminology	12
5. Use	13
6. Assembly instructions	14-15
7. Technical Data	16
8. storage and Transportation	16
9. Assortment / ralated parts	17
10. Application examples	18

WICHTIGE PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Mobile Hebevorrichtung zum Heben von Lasten
- stabile Konstruktion mit Schake Schalungsstützen
- teleskopierbar, zusätzlich mit Feinjustierung einzelner Füße
- breites Einsatzspektrum für Privat und Gewerbe
- ausgeglichener Stand auch auf unebenen Flächen
- einsetzbar in stationären und mobilen Bereich
- mit integriertem Flaschenzug optional
- mit Schwerlastrollen optional
- mit Sicherungszurrgurt
- Stahlkonstruktion verzinkt

ARTIKELTEXT

Mobile Hebevorrichtung, zum Heben von Lasten
bestehend aus:

3 x Schalungsstütze 3,00 mtr oder 4,00 mtr
1 x Kopfplatte
3 x Ausgleichsfuß
1 x Zurrgurt
1 x Flaschenzug 250 kg Traglast oder 500 kg Traglast

Optional:
3 x Laufrolle, inkl. Befestigungsmaterial

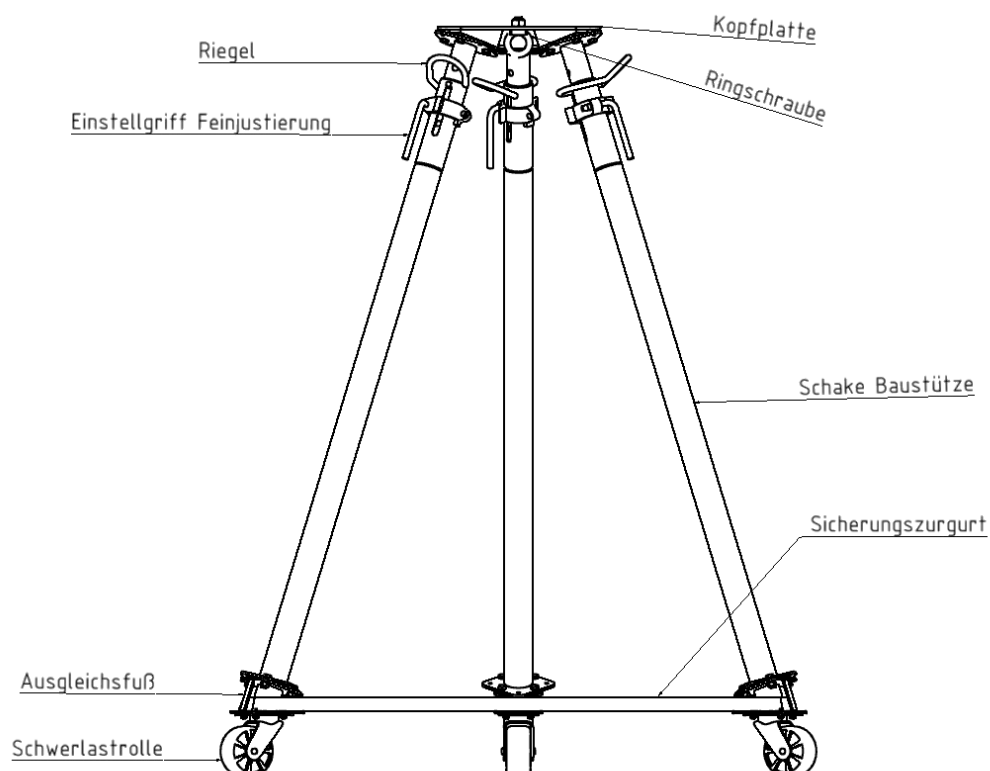
ALLGEMEINES UND SICHERHEITSHINWEISE

Die Aufbau- und Verwendungsanleitung beschreibt eine Regelausführung; Abweichungen sind nachzuweisen. Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch diese Anleitung sorgfältig durch.

Der Einsatz der Mörtelwanne erfolgt unter Einhaltung der staatlichen Regeln zum Arbeitsschutz der BG, zur Unfallverhütung sowie zur Abwendung von Gesundheitsgefahren. Unsachgemäßer Gebrauch des Produkts ist unbedingt auszuschließen.

Das Produkt darf nur in einwandfreiem Zustand eingesetzt werden. Alle Bauteile sind vor Gebrauch durch Sichtprüfung auf Beschädigungen zu kontrollieren. Beschädigte Bauteile dürfen nicht eingesetzt werden, sondern sind auszutauschen. Reparaturen sind nur durch den Hersteller oder autorisiertes Fachpersonal durchzuführen. Bei sicherheitsrelevanten Mängeln ist das Produkt zu entsorgen. Eine Verwendung von Nicht-Originalbauteilen ist unzulässig.

BEGRIFFLICHKEITEN



VERWENDUNG

Bestimmungsmäßiger Gebrauch

Die mobile Hebevorrichtung ist entwickelt zum Heben von Lasten. Es ist wichtig das Produkt nur für den vorgesehenen Zweck zu verwenden, um die Sicherheit und Wirksamkeit zu gewährleisten.

Die Lasten sind sicher am Flaschenzug zu befestigen. Es ist sicherzustellen, dass vor Aufnahme der Arbeiten alles fest und sicher befestigt ist, um ein Herunterfallen oder Verrutschen zu verhindern. Während der Arbeiten ist die Stabilität der mobilen Hebevorrichtung regelmäßig auf Stabilität zu überprüfen.



Unsachgemäßer Gebrauch

Ein unsachgemäßer Gebrauch des Produkts kann zu verschiedenen Problemen führen, einschließlich Sicherheitsrisiken, Schäden am Produkt oder unzureichenden Ergebnissen.

Verwendung auf instabilem Untergrund:

Wenn die mobile Hebevorrichtung auf einem unebenen oder instabilen Boden verwendet wird, kann es leicht umkippen oder wackeln, was zu Verletzungen oder Schäden führen kann.

Überlastung:

Ein Dreibein hat eine bestimmte Tragfähigkeit, die nicht überschritten werden sollte. Wenn zu viel Gewicht oder Druck auf das Dreibein ausgeübt wird, kann es brechen oder zusammenbrechen.



Falsche Montage:

Wenn das Dreibein nicht ordnungsgemäß montiert oder die Verriegelungsmechanismen nicht richtig eingerastet sind, kann es instabil sein und möglicherweise zusammenbrechen.

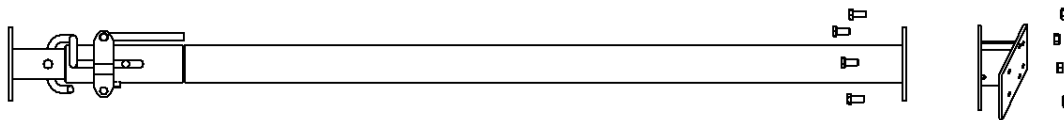
Verwendung in ungeeigneten Umgebungen:

Ein Dreibein ist möglicherweise nicht für den Einsatz in bestimmten Umgebungen wie extremen Wetterbedingungen oder gefährlichen Arbeitsbereichen geeignet. Der unsachgemäße Einsatz in solchen Situationen kann zu Schäden oder Verletzungen führen. Es ist wichtig, ein Produkt immer gemäß den Anweisungen des Herstellers zu verwenden, um sicherzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert und keine Risiken entstehen.

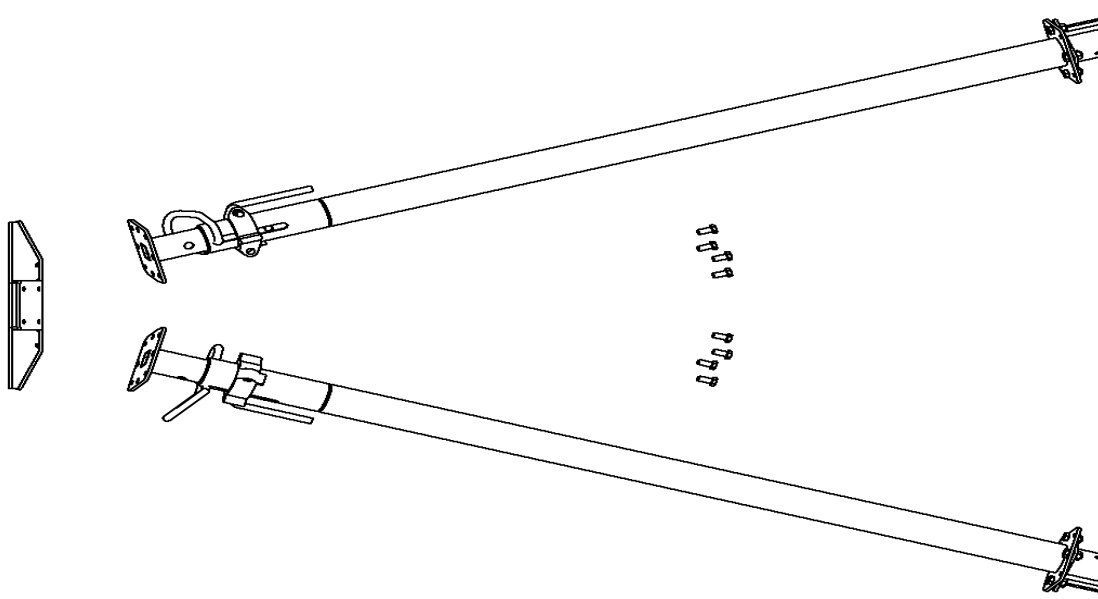
MONTAGEHINWEISE

Die mobile Hebevorrichtung ist auf die gewünschte Stelle zu platzieren. Dabei ist zu beachten, dass alle drei Füße gleichmäßig den fest auf dem Boden stehen. Andernfalls muss die Höheneinstellung der jeweiligen Füße über die Feineinstellung der Stützen nachjustiert werden. Die Höheneinstellung der mobile Hebevorrichtung ist zu überprüfen und entsprechend der eigenen Bedürfnisse anzupassen. Es ist darauf zu achten, dass es nicht wackelt oder dass sich nichts lockert. Es sind richtige Werkzeuge zu verwenden und es dürfen nur die mitgelieferten Bauteile montiert werden.

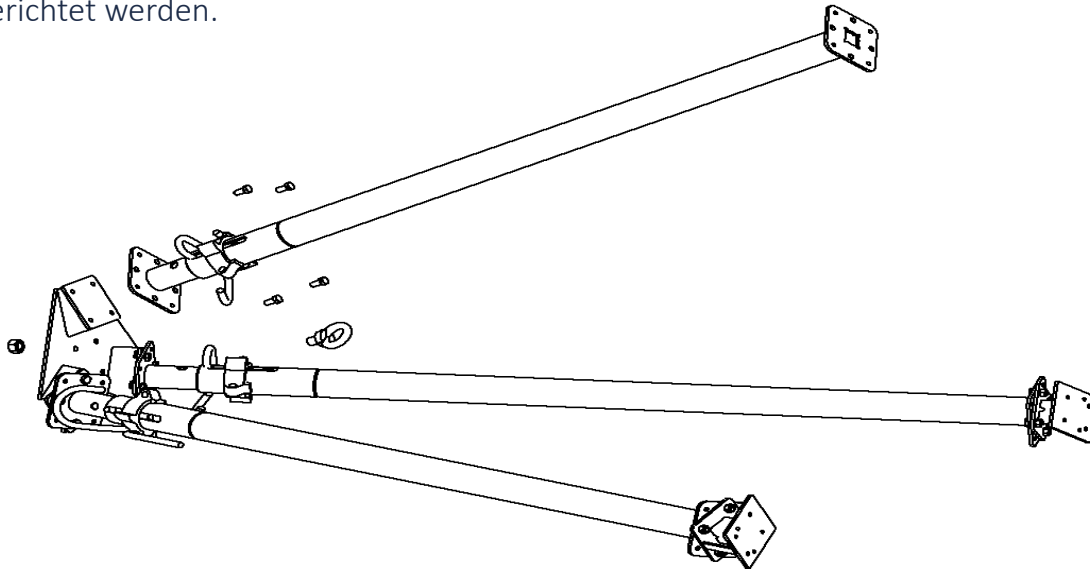
1. Es wird empfohlen bei dem Aufbau mit der Montage der drei Ausgleichsfüßen an die Baustützen zu beginnen. Dabei sollte man darauf achten, dass die Baustützen in ihren minimalen Auszugslängen voreingestellt sind. Das soll die Montage und Aufbau erleichtern.



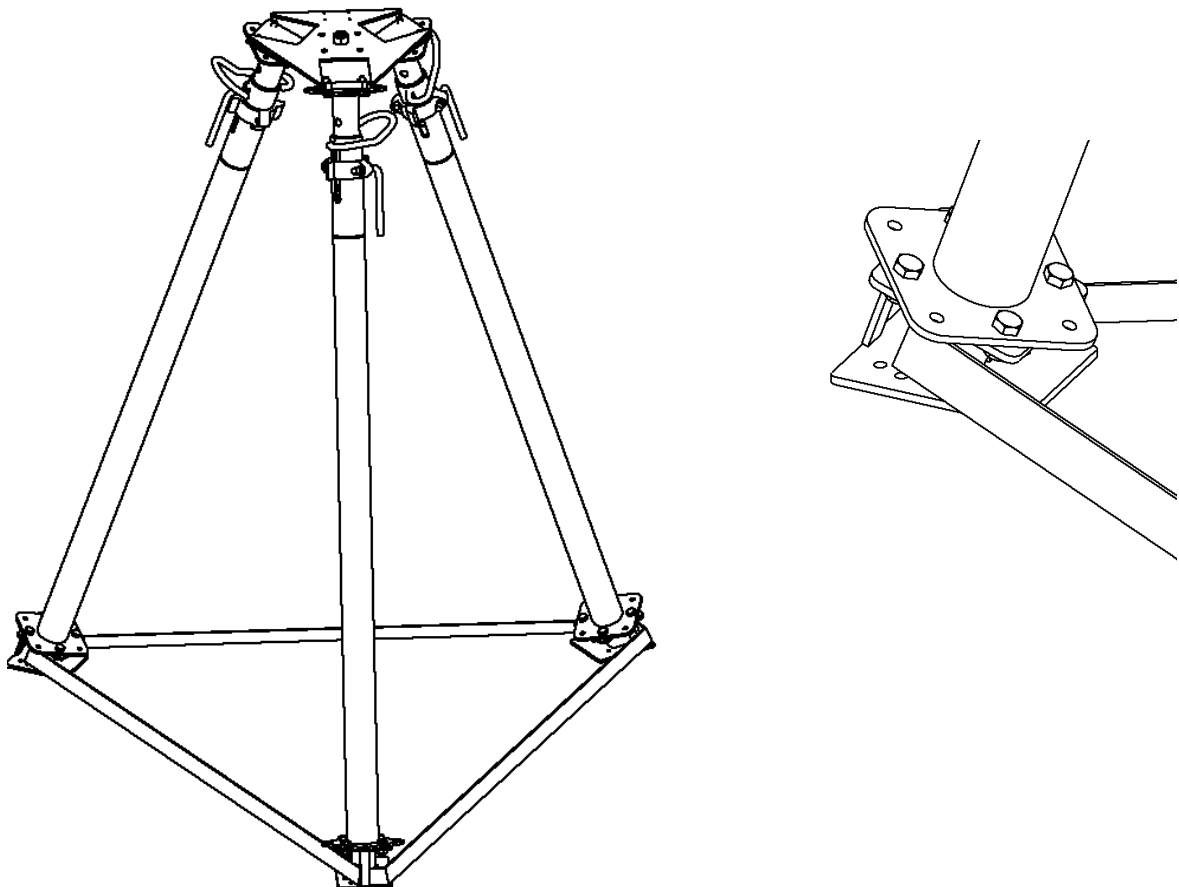
2. Als nächstes können zwei der drei vormontierten Beine (Baustütze mit Ausgleichsfuß) an die Kopfplatte im Liegen festgeschraubt werden.



3. Im nächsten Schritt, wird das dritte Bein sowie die Ringschraube an der Kopfplatte fest geschraubt. Somit ist die mobile Hebevorrichtung montiert und kann vorsichtig aufgerichtet werden.



4. Zum Schluss wird der Zurrigurt durch die dafür konstruierten Öffnungen an den Ausgleichsfüßen durchgesteckt und handfest festgespannt. Bei Set-Variante mit Schwerlastrollen, sind die Rollen im Schritt 1. zu montieren. Flaschenzug ist immer nach dem Aufrichten der mobilen Hebevorrichtung einzuhängen.



TECHNISCHE DATEN

Set-Variante mit Flaschenzug 250 kg Traglast:

Schalungsstützen-Auszugslänge 1,70 m - 3,00 m

Mit Schwerlastrollen	118KRF25-SET1	70,6 kg
Ohne Schwerlastrollen	118KF25-SET1	65,8 kg

Schalungsstützen-Auszugslänge 2,20 m - 4,00 m

Mit Schwerlastrollen	118KRF25-SET2	87,5 kg
Ohne Schwerlastrollen	118KF25-SET2	65,8 kg

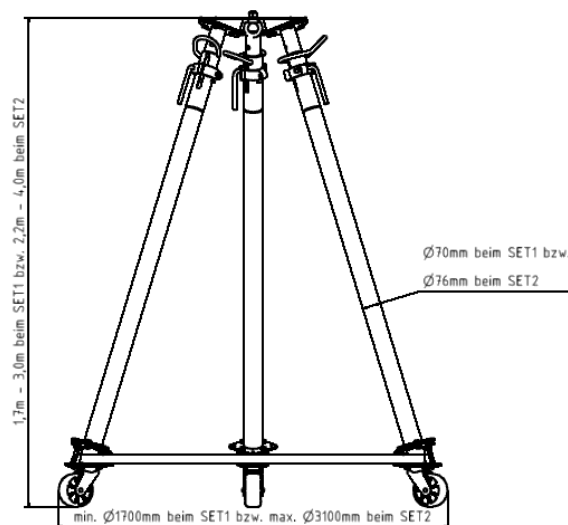
Set-Variante mit Flaschenzug 500 kg Traglast:

Schalungsstützen-Auszugslänge 1,70 m - 3,00 m

Mit Schwerlastrollen	118KRF50-SET1	80,8 kg
Ohne Schwerlastrollen	118KF50-SET1	76,1 kg

Schalungsstützen-Auszugslänge 2,20 m - 4,00 m

Mit Schwerlastrollen	118KRF50-SET2	97,8 kg
Ohne Schwerlastrollen	118KF50-SET2	93,0 kg



LAGERUNG UND TRANSPORT

Nach ausgeführten Arbeiten ist die mobile Hebevorrichtung vorsichtig abzubauen und alle Teile sind sicher gegen Verlieren sowie Beschädigungen beim Transport und Lagerung abzusichern.

SORTIMENT / ZUGEHÖRIGE TEILE



Schalungsstütze BD
Art.-Nr.: 11830V
Ausziehlänge 1,70 m- 3,00 m

Schalungsstütze BD
Art.-Nr.: 11832V
Ausziehlänge 2,20 m- 4,00 m

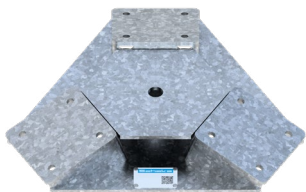


Zurrgurt
Art.-Nr.: 50352-8
zweiteilig, 8 m

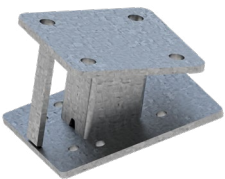


Flaschenzug
Art.-Nr.: 526250
250 kg Traglast

Art.-Nr.: 526500
500 kg Traglast



Kopfplatte
Art.-Nr.: 118KV_E3
Aufnahme von 3 Schalungsstützen,
mit Vorrichtungen für Flaschenzüge etc.



Ausgleichsfuß
Art.-Nr.: 118KV_E1
für den Winkelausgleich bei der mobilen
Hebevorrichtung, Aufnahme des
Zurrgurtes



Schwerlastrolle
Art.-Nr.: 2052836



Kettengehänge
Art.-Nr.: Serie 52620H
2- / 4-Strang, mit /
ohne Verkürzungshaken

*alle Angaben und Maße sind Richtwerte (teilweise mit branchenüblichen Rundungen zum besseren Verständnis) und dienen lediglich zum Produktverständnis, nicht aber als Basis zum Bau von Zubehörteilen, Lagergestellen, Adaptierungen, Kombinationsprodukten o.ä.. Alle Angaben sind ohne Gewähr, für evtl. Fehler und resultierenden Folgen übernehmen wir keine Verantwortung. Technische Änderungen vorbehalten.

ANWENDUNGSBEISPIELE

· stationäre Anwendung



· mobile Anwendung



· Stativfunktion



IMPORTANT PRODUCT FEATURES

- Mobile liftig device for lifting loads
- stable construction with Schake formwork props
- telescopic, additionally with fine adjustment of individual feet
- wide range of applications for private and commercial use
- balanced stand even on uneven surfaces
- can be used in stationary and mobile areas
- with optional integrated pulley
- with heavy duty castors optional
- with safety lashing strap
- galvanised steel construction

ITEM TEXT

Mobile liftig device for lifting loads
consisting of:

3 x formwork prop 3,00 mtr or 4,00 mtr
1 x head plate
3 x levelling foot
1 x lashing strap
1 x pulley 250 kg load capacity or 500 kg load capacity

Optional:
3 x castor, incl. fixing material

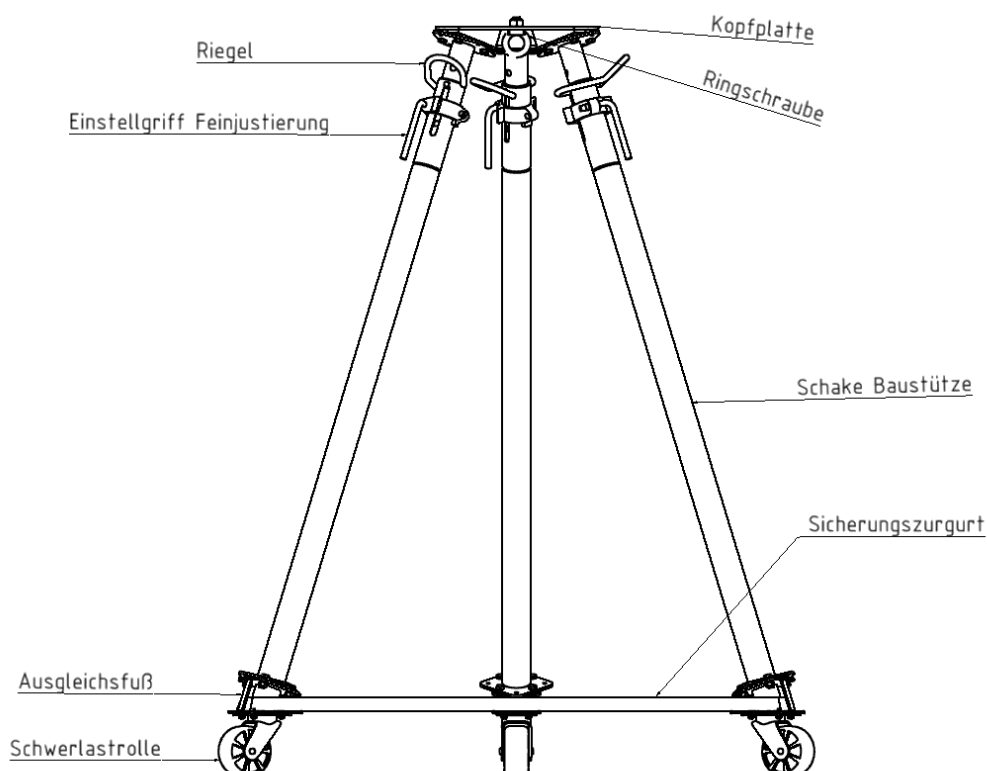
GENERAL AND SAFETY INFORMATION

The instructions for assembly and use describe a standard design; deviations must be verified. Read these instructions carefully before first use.

The use of the mortar tray must be made in accordance with the national rules for safety at work of the employers' liability insurance association, for accident prevention as well as measures for the prevention of Health hazards.

The product may only be used in a faultless condition. All components must be visually inspected for damage before installation. Damaged components must not be used, but must be replaced. Repairs may only be carried out by the manufacturer or authorized specialists. In case of safety-relevant defects, the product must be disposed of. The use of non-original components is not permitted.

TERMINOLOGY



USE

Intended use

The mobile liftig device is designed for lifting loads. It is important to use the product only for its intended purpose in order to ensure its safety and effectiveness. Loads must be securely attached to the pulley block. Ensure that everything is firmly and securely fastened before starting work to prevent falling or slipping. During the work, the stability of the support beam system must be checked regularly.



Improper use

Improper use of the product can lead to a variety of problems, including including safety hazards, damage to the product or inadequate results.

Use on unstable ground:

If the mobile liftig device is used on an uneven or unstable floor, it can easily tip over or wobble, causing injury or damage.

Overloading:

A mobile liftig device has a certain load capacity that should not be exceeded. If too much weight or pressure is put on the tripod, it can break or collapse.



Incorrect assembly:

If the mobile liftig device is not properly assembled or the locking mechanisms are not properly engaged, the mobile liftig device may break or collapse.

Use in unsuitable environments:

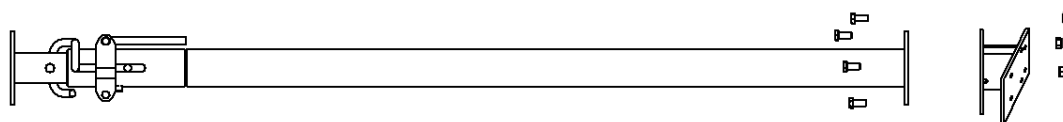
A mobile liftig device may not be suitable for use in certain environments, such as extreme weather conditions or hazardous work areas. Improper use in such situations result in damage or injury. It is important to always use a product in accordance with the manufacturer's instructions to ensure that it functions properly and does not pose a risk.

ASSEMBLY INSTRUCTIONS

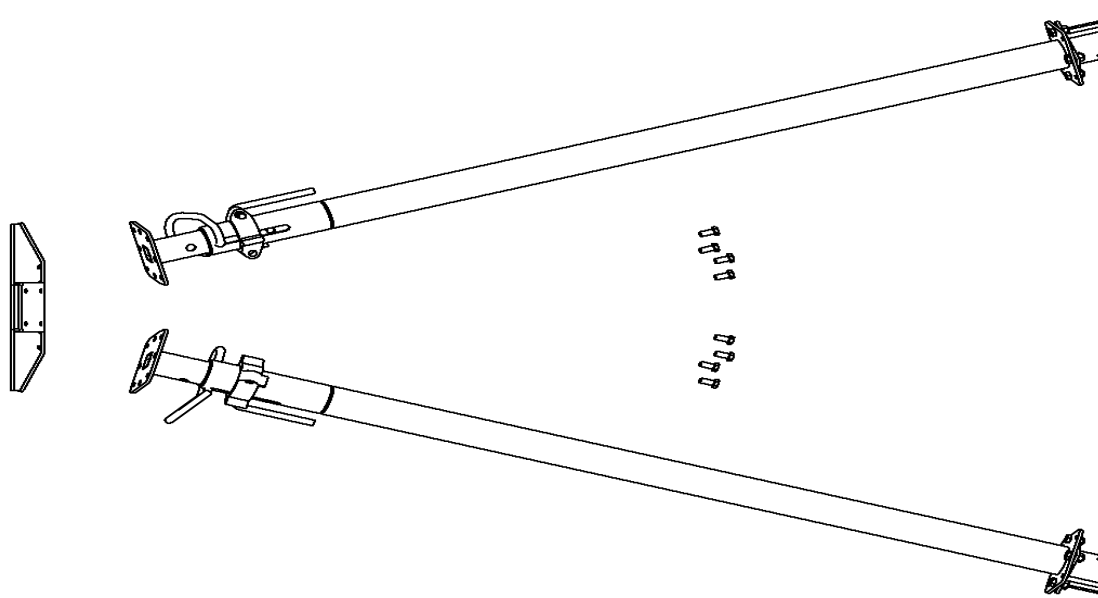
The mobile lifting device is to be placed on the desired location. Make sure that all three feet are placed evenly and firmly on the floor. Otherwise the height of the respective feet must be readjusted by fine-tuning the props.

The height setting of the mobile lifting device must be checked and adjusted according to your own needs. Care must be taken to ensure that it does not wobble or that nothing comes loose. Use the correct tools and only use the components supplied. .

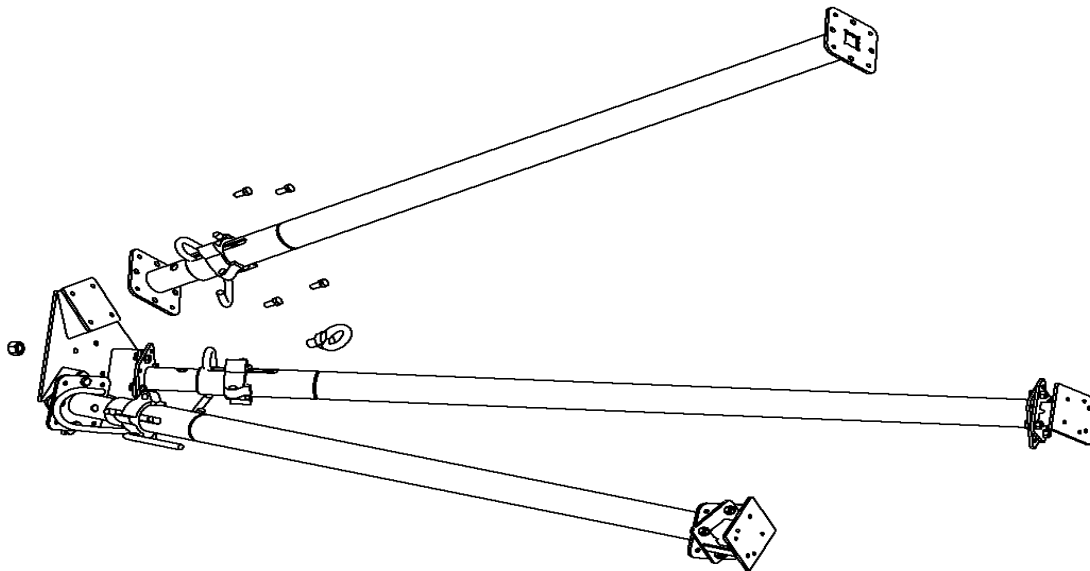
1. it is recommended to start with the assembly of the three levelling feet to the construction supports. Make sure that the props are preset to their minimum extension lengths are preset. This should make assembly and erection easier.



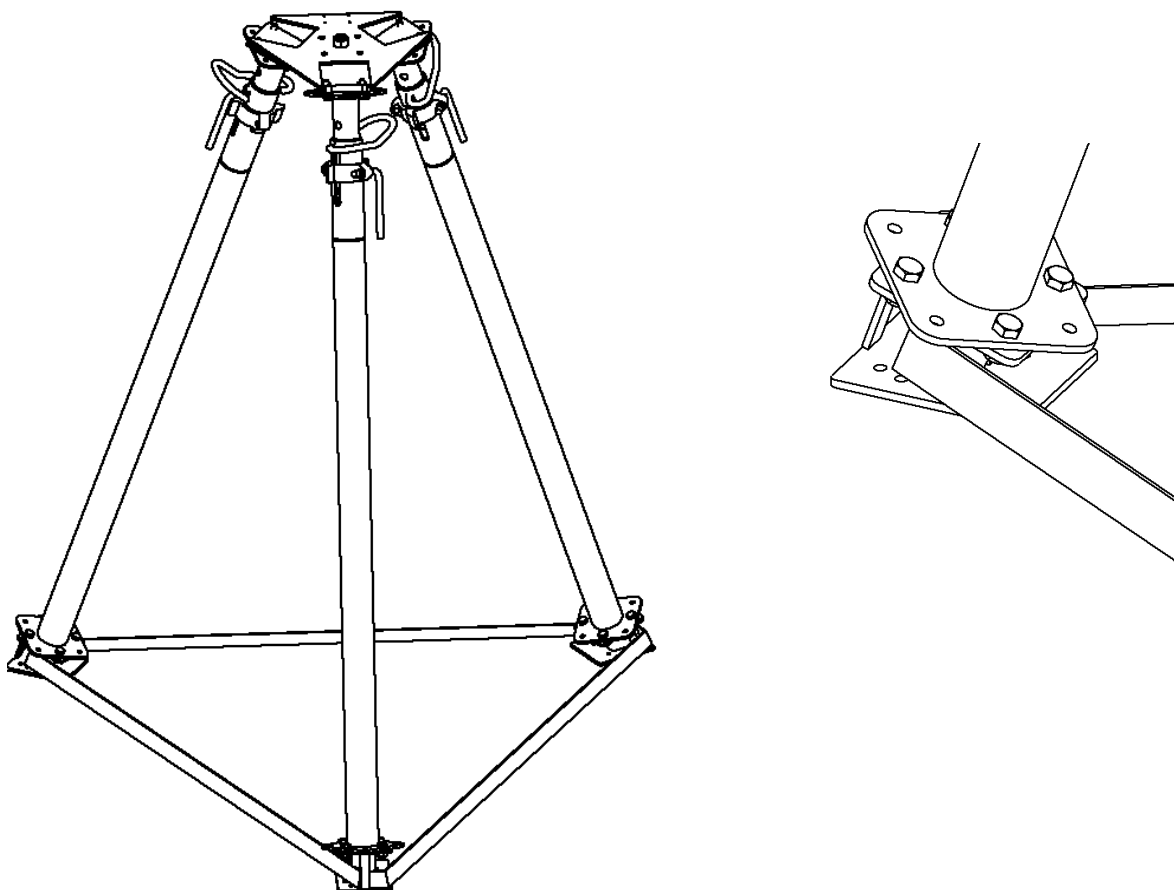
2. next, two of the three pre-assembled legs (construction support with compensating foot) can be attached to the head plate while lying down.



3. In the next step, the third leg and the eyebolt are screwed to the head plate. The column beam system is now mounted and can be carefully erected



4. Finally, the lashing strap is inserted through the openings designed for this purpose on the levelling feet and tightened by hand. For the set variant with heavy-duty rollers, the rollers are to be mounted in step 1. The pulley must always be hooked in after the mobile liftig device has been erected.



TECHNICAL DATA

Set variant with pulley block 250 kg load capacity:

formwork-prop extension length 1.70 m- 3.00 m

with heavy duty rollers	118KRF25-SET1	70.6 kg
without heavy duty rollers	118KF25-SET1	65.8 kg

formwork-prop extension length 2.20 m- 4.00 m

with heavy duty rollers	118KRF25-SET2	87.5 kg
without heavy duty rollers	118KF25-SET2	65.8 kg

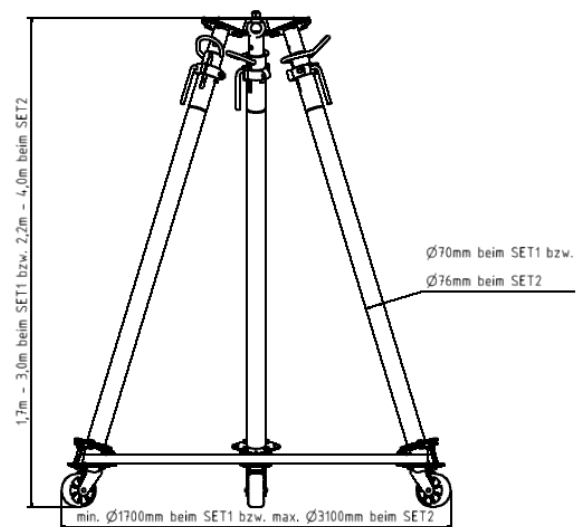
Set variant with pulley block 500 kg load capacity:

formwork-prop extension length 1.70 m- 3.00 m

with heavy duty rollers	118KRF50-SET1	80.8 kg
without heavy duty rollers	118KF50-SET1	76.1 kg

formwork-prop extension length 2.20 m- 4.00 m

with heavy duty rollers	118KRF50-SET2	97.8 kg
without heavy duty rollers	118KF50-SET2	93.0 kg



STORAGE AND TRANSPORTATION

After work has been carried out, the mobile liftig device must be carefully dismantled and all parts must be safely secured against loss and damage during transport and storage.

ASSORTIMENT / RELATED PARTS



Formwork prop BD
Part-no.: 11830V
Extent length: 1.70 m- 3.00 m

Pormwork prop BD
Part-no.: 11832V
Extent length: 2.20 m- 4.00 m

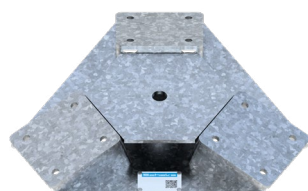


Lashing strap
Part-no.: 50352-8
2-part, 8 m

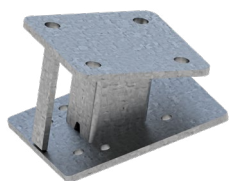


Pulley block
Part-no.: 526250
250 kg load capacity

Part-no.: 526500
500 kg load capacity



Head plate
Part-no.: 118KV_E3
accommodate 3 formwork props,
with devices for pulleys etc.



Levelling foot
Part-no.: 118KV_E1
for angular compensation of mobile
liftig device, accommodation of the
lashing strap



Roller
Part-no.: 2052836
125 / 38 / 155 mm

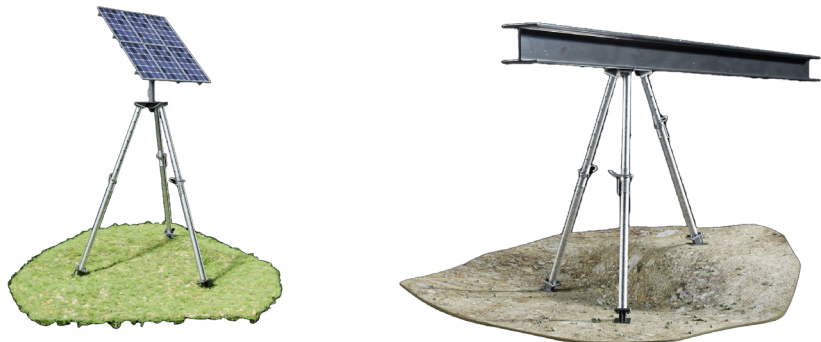


Chain suspension
Part-no.: Series 52620H
2- / 4-strand, with /
without shortening hook

*I data and dimensions are approximate values (partly with industry-standard rounding for better understanding) and serve only for product understanding, but not as a base for design of accessoires, storage solutions, adaptations, combination products or the like. All information is provided without guarantee, for possible errors and resulting consequences we assume no responsibility. Subject to technical modifications.

APPLICATION EXAMPLES

- stationary application



- mobile application



- tripod function

